

Neuaufschluss einer Sandabbaustätte in der Gemarkung Düdenbüttel - Konzept Nassabbau - Heidelberg Materials Mineralik DE GmbH

Planung

-  Böschungen, Neigungen zwischen 1:2 und 1:5
-  Tiefwasserbereich / Stillgewässer (einschl. Unterwasser-Böschungen)
-  Flachwasserzone (flach geneigte, wasserseitig abfallende Berme)
-  Sukzession im Sicherheitsstreifen und an Böschungen
-  Sukzession im Auffüllungsbereich
-  Entwicklung von Trockenrasen (südexponierte Flachböschung mit Sandauflage)
-  Rückführung in die Ackernutzung im Bereich der Zufahrt
-  Gehölzpflanzung in Anschlussbereichen an Bestandswälder (Ersatzaufforstung)
-  Verwallung mit Heckenpflanzung
-  Einbau von Totholz (Eichenstämmen / Stubben)
-  Anlage von Steinhäufen aus vorhandenen Findlingen
-  Umsetzung eines Ameisenhaufens der Roten Waldameise (Maßnahme V5)
-  Einfriedung (Wildschutzzaun)
-  Abba- und Herrichtungsabschnitte 1 - 12, Jahresabschnitte ca. 1 ha
-  Abbaurichtung
-  Schnittlinie
-  Zielhöhe (im Bereich der Sohle des Abbausees: Annahme, variiert in Abhängigkeit von der tatsächlichen Mächtigkeit der nutzbaren Rohstoffe)

Sonstige Darstellungen

-  Grenze Antragsgebiet
-  Bestandshöhe (Grundlage: Höhenlinien AK5)
-  Bestehende Eichenreihe (Erhalt)

Ausgleichsmaßnahmen

-  **A1** Entwicklung naturnaher Waldstrukturen (Ersatzaufforstung)
-  **A2** Entwicklung von Gras- und Staudenfluren / Sukzession

Gestaltungsmaßnahmen

-  **G1** Gestaltung eines Abbaugewässers mit naturnahen Strukturen
-  **G2** Teilverfüllung der Sandabbaustätte mit grubeneigenem Abraum / Sukzession
-  **G3** Entwicklung von trockenen Sonderstandorten (z.B. Trockenrasen)
-  **G4** Einbau von Totholz aus der Gehölzrodung
-  **G5** Anlage von Steinhäufen aus vorhandenen Findlingen
-  **G6** Anlage von Stillgewässern als Amphibienbiotope
-  **G7** Anlage einer Verwallung mit Heckenpflanzung
-  **G8** Rückführung in die Ackernutzung / Rekultivierung
-  **G9** Erhalt der Eichenbestände am südlichen Rand der Abbaufäche



Weissenmoor

Erweiterung der bestehenden Wälder durch standortgerechte Pflanzungen

Flachwasserzone: Höhenlage unterhalb Mittelwasserspiegel, Breite zw. 5 und 15 m

Erweiterung der bestehenden Wälder durch standortgerechte Pflanzungen

Verwallung aus Oberboden (H = 1 m, B = 4 m) mit 2-reihiger Strauchpflanzung

Verwallung aus Oberboden (H = 1 m, B = 4 m) mit 2-reihiger Strauchpflanzung

Flachwasserzone: Höhenlage unterhalb Mittelwasserspiegel, Breite zw. 5 und 15 m

Auffüllung der Teilfläche außerhalb des Vorranggebietes für Rohstoffgewinnung mit grubeneigenem Abraum entsprechend der verfügbaren Menge.

Verwallung aus Oberboden (H = 1 m, B = 4 m) mit 2-reihiger Strauchpflanzung

Ursprünglicher Bestand (Eichenreihe/ randl. Waldstrukturen) bleibt erhalten

Mit Beendigung des Abbaus wird eine neue Anbindung von der Röthkampstraße zum Abbaugelände geschaffen



Heidelberg Materials
Mineralik DE GmbH

Neuaufschluss einer Sandabbaustätte in der Gemarkung Düdenbüttel

Plan 6: Herrichtungsplan



Maßstab 1: 1.000
Plangröße 780 x 594

bearb.: 09.01.2024, No / Ki
gez.: 09.01.2024, No / Ki
gepr.: 09.01.2024, Te



LANDSCHAFTS- UND
UMWELTPLANUNG

Am Dobben 79 | 28203 Bremen
Telefon 0421 23 24 12-0
mail@planung-tesch.de
www.planung-tesch.de